

Kameradschaftsverein Dornbirn

aller ehemaligen Kriegsgefangenen.

Gedenk-Blatt

Name: Böckle Josef 47
Wohnort: in Gütle
Zuständig: nah Dornbirn
Geboren in: Dornbirn am 12. August 1893
Aktiv gedient bei:

In der Zeit vom bis
Zur Kriegsdienstleistung eingerückt am: 24. August 1914
nach: Lient
Truppenkörper: 3. Regiment der Tiroler Kaiserjäger
Division: 8.
Armee Korps: 14.

Hat teilgenommen an (Befechten, Schlachten u. s. w., wo? wann?)
Die Stämpfe vom 16. bis 24. November, und vom 1. bis 15. Dezember
im San Donato, die Schlacht bei Limanowa, vom 21. bis 24. Dezember
die Stämpfe bei Krasno, und von Krasno, im Januar und Februar
Krasno Gefechte von Krasno, im März die Stämpfe im San Donato
bei Krasno, vom 27. und 28. März bei Javorzinka, vom 2. Mai im
In Gefangenschaft geraten am: große Offensiven bei Javorzica, und am
bei: 2. Jänner 1915 Russische Gefangenenschaft erhalten bei
Unter welchen Umständen: Rückzug aus dem
wald von Dornbirn

War während der Befangenschaft in folgenden Lagern, Arbeitsplätzen, Spitälern etc.

Ort: Dorf Zimbirsk von Juni bis Juli 1915
" Dorf near inf. Lager in " einem Spital " am Tschuganndzinsdiner
" Lwow ging ab nach " Ende Juli 1915 Lubow 1918
" von Dorf nach Opatow " März 1918 " November 1918
" von Dorf nach Kamern " " " "
" nach Karatof " November " Januar 1919
Art und Zeit der Heimkehr: Abgang aus Karatof
am 26. Januar 1919 und in Lubow angekommen
am 7. März 1919.

Schilderung der Erlebnisse in der Kriegsgefangenschaft:

In Lwow kamen wir auf Feldarbeit zu einem
Lager bis 1. November. Lwow war Lager mit
1 Tag von anderen Lager. Kamern März 5. November
weiter auf Arbeit zu einem Lager dort weiter
inf. volle 2 Jahre und ging wir so weit ganz
gut. Im Dezember Lager im Herbst von ein
Kaufleute ausgebrochen ist wir fort gekommen,
in Lager und von dort weiter in ein Lager
mit Arbeit. Im Frühjahr 1918 hat ab geschickten jetzt
geht ab nach Lwow, darauf ist man mit uns
nach Opatow geschickten, dort sind wir wieder
bis im November geschickten. Lwow hat ab geschickten
jetzt kamen wir ganz sicher nach Lwow und
wir in Karatof angekommen sind so hat man
uns alle fog genommen und in Lager
transportiert. Dort sind über 8 Tausend Mann

zusammen gekommen, dort war die Meute
sehr still und die Fische sehr stark, ab
daran dort war nicht von dem Lib. Misch. fast keine.
Von dort ging ich mit einem Freund von Lager weg
nach ab 50 Meist in einer Ostseest. dort hatten,
am Morgen um 4 Uhr sind wir weggegangen und
um 11 Uhr war ich in der Kolonien.
Ich war von dem ab nach gerade im Meeres
und hatte einen Bille von über 30 Grad, aber die
Lute waren dort sehr gut mit dem, wir waren
eine ganze Meise dort und haben viel dort
zu sammeln gebracht das wir ab bloß nachfragen
konnten. Am 26. Januar 1919 so haben wir das
Glück und die Küsten kamen, sagten zu dem
Lute dass das war eine große und ein
jübel. Aber ab ging langsam, das bei Nacht
müssen wir sehr schnell zurück, da hat ab geschrien
wir müssen nach Meise im Meer keine irgend
dieses da ging ab um ein schliefen im Meer
das ging ab nach Journal dort müssen wir 2 Tage
warten das in die waren gerade zu schlafen
Zeit schlafen können zu schlafen der Kopf und der
Meise kamen, und ab wir in die von kommen
so müssen wir wieder 2 Tage warten, weil die
Meise nach immer in der Meise dort müssen
wir zu schlafen zum Beispiel, und bekommen die
Lute von ging ab zu schlafen die dort ab
waren schliefen Tage um 2 Tage hatten wir noch
2 Tage und einige Verwandte aber das schlafen und nicht
ab wenn ab nur immer langsam ging.